

Themenplan

Seminar nach Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg



"Vom Warnstreik zur Eskalation: Phasen und Instrumente des Arbeitskampfes"

Zielgruppe: das Seminar wendet sich an interessierte Beschäftigte, Mitglieder des Betriebsrates, der Schwerbehindertenvertretung und der Jugend- und Auszubildendenvertretung.

Seminartag	Zeiten	Inhalt	Pausen
Tag 1	08:30 - 12:30	Einstieg in das Seminar und Organisatorisches. Die Lernenden verstehen, dass das Streikrecht ein elementarer Bestandteil der in Deutschland geltenden Tarifautonomie ist und kennen das Betriebsverfassungsrechtliche Arbeitskampfverbot gemäß § 74 Abs. 2 BetrVG, sowie die Tarifsperre nach § 77 Abs. 3 BetrVG. Sie kennen die Ableitung des Streikrechts aus Artikel 9 Abs. 3 Grundgesetz, als letztes Mittel zur Durchsetzung tarifvertraglicher Forderungen. Die Lernenden setzen sich mit der Friedenspflicht auseinander, insbesondere wann sie endet und was sie für Arbeitnehmer und Betriebsräte bedeutet.	20 Minuten
	12:30 - 13:30	Mittagspause	60 Minuten
	13:30 - 17:00	Die Lernenden sind sich bewusst über die Rolle des Betriebsrats und der Gewerkschaften in der Organisation und Durchführung von Arbeitskämpfen. Insb. über die Beteiligungsrechte des BR bei personellen Maßnahmen nach den §§ 99 und 102 BetrVG, sowie die Mitbestimmungsrechte des BR nach § 87 Abs. 1 Ziff. 2 und 3 BetrVG. Sie setzen sich mit den Fernwirkungen von Arbeitskämpfen auseinander und kennen die (Informations-) Rechte des Betriebsrats, sowie die Rechte des BR in nicht bestreikten Betrieben innerhalb des Kampfgebiets. Zusammenführung des Seminares und Abschluß.	20 Minuten